

Heidelberg, den 02.08.2017  
**Modulbeschreibung des  
 Schulpraxissemesters SPS**

*Die Modulbeschreibung des Schulpraxissemesters SPS ist als Bestandteil des Modulhandbuchs für alle Studierenden verpflichtende Grundlage ihres Praktikums. Die Rahmendaten (hier aufgeführt) des SPS gelten dabei fachunabhängig. In der Regel begleiten die Fächer und die Bildungswissenschaften das SPS mit jeweils eigenen fachdidaktischen Lehrveranstaltungen. Diese finden sich in den fachspezifischen Modulhandbüchern.*

Modulbeschreibung SPS:

Titel	Schulpraxissemester
Code/Nummer	SPS
Modultyp (PM/WPM/WM)	PM
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Profillinie Lehramt Gymnasium
Modulumfang in LP	16
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	480h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	Jedes Wintersemester
Dauer des Moduls	Ein Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	3. FS (bei Studienstart im Wintersemester) <i>oder</i> 2. FS (bei Studienstart im Sommersemester)
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen: erfolgreich abgeschlossenes Modul 2 „Pädagogische Psychologie/Personale und Soziale Kompetenzen“ (Bildungswissenschaftliche Anteile im Master of Education, Profillinie Lehramt Gymnasium)
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 12-wöchiges, zusammenhängendes Schulpraktikum an einer Ausbildungsschule</li> <li>- Veranstaltungen (jeweils 32 Stunden) der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien beziehungsweise berufliche Schulen) in den beiden Bereichen:               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Pädagogik/Pädagogische Psychologie</li> <li>o Fachdidaktik</li> </ul> </li> </ul>
SWS	/
<b>Lerninhalte</b>	
Das Schulpraxissemester ermöglicht ein fundiertes Kennenlernen des gesamten Tätigkeitsfeldes Schule unter professioneller Begleitung von Schulen und Staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien beziehungsweise Berufliche Schulen).	

<b>Lernziele</b>	
Die Studierenden können nach erfolgreichem Bestehen des Schulpraxissemesters:	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teile einer Einzelstunde, gesamte Unterrichtsstunden und Unterrichtssequenzen planen, durchführen und reflektieren.</li> <li>- fachwissenschaftlicher Inhalte didaktisch reduzieren.</li> <li>- didaktische Prinzipien der Exemplarität, Reduktion und Altersgerechtheit berücksichtigen.</li> <li>- ein fachspezifisches, methodisches Repertoire aufbauen und dieses Repertoire intensiv erproben.</li> <li>- Ausschärfung eines professionellen Rollen- und Selbstverständnisses im Gespräch mit den begleitenden Lehrer/innen und in der Diskussion mit den Ausbildungslehrer/innen</li> </ul>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- im Rahmen der Tätigkeit an der Praktikumsschule u.a. Unterricht, Dienstbesprechungen, Konferenzen, schulische Veranstaltungen.</li> <li>- im Rahmen der Begleitveranstaltungen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung u.a. kooperatives Lernen, Diskussion, Simulationen</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnahme am und Durchführung von eigenem Unterricht an der Ausbildungsschule</li> <li>- Teilnahme an möglichst vielen Arten von Dienstbesprechungen, Konferenzen und schulischen Veranstaltungen und Teilnahme an regelmäßig stattfindenden Ausbildungsveranstaltungen</li> <li>- Schriftlicher Abschlussbericht als Teil des Portfolios</li> </ul>
Modulprüfung	<p>Beurteilung durch die Schulleitung in Rücksprache mit Ausbildungslehrkraft und unter Anhörung des Staatlichen Seminars für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien bzw. berufliche Schulen) nach folgenden Kriterien für die Beurteilung der didaktischen, methodischen und personalen Kompetenzen des Studierenden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fähigkeit zur Strukturierung, Methodenbewusstsein, Reflexionsfähigkeit, fachliches Interesse,</li> <li>2. Haltung und Auftreten, Sprache und Kommunikationsfähigkeit, Ausgeglichenheit und Belastbarkeit, Empathiefähigkeit und erzieherisches Wirken.</li> </ol>
Benotung/Berechnung der Modulnote	Unbenotet
<b>Organisatorisches</b>	
<i>Unterrichtssprache</i>	
<i>ModulbetreuerIn</i>	
<i>Besonderheiten</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gesondertes Anmeldeverfahren</li> <li>- während des SPS sollen auch Lehrveranstaltungen an der Universität Heidelberg belegt und absolviert</li> </ul>

	werden: das Modul 3 („Forschung in Schule und Unterricht“) im Rahmen der bildungswissenschaftlichen Studienanteile sowie ggf. begleitende fachdidaktische Lehrveranstaltungen der beiden Fächer
--	---